

# You drive me crazy

## Der ganz alltägliche Schulwahnsinn

Von Anitasan

### Kapitel 16: Die Entscheidung

Itachis Sicht

Ich will nicht dass sie so traurig ist und erst recht nicht wegen so einer Sache. Daher tu ich alles dafür dass es ihr wieder besser geht und hab auch schon eine Idee. Nachdem ich alles vorbereitet habe schalte ich das Lied ein und setzte mich wieder zu Sakura ehe ich anfangen zu singen. Es ist die Gruppe Savage Garden mit hold me was dann erklingt.

Hey  
If we can't find a way out of these problems  
Then maybe we don't need this  
Standing face to face  
Enemies at war we build defences  
And secret hiding places

[Chorus:]  
I might need you to hold me tonight  
I might need you to say it's alright  
I might need you to make the first stand  
Because tonight I'm finding it hard to be your man

Hey  
More than angry words I hate this silence  
It's getting so loud  
Well I want to scream  
But bitterness has silenced these emotions  
It's getting hard to breathe  
So tell me isn't happiness  
Worth more than a golden diamond ring?  
I'm willing to do anything  
To calm the storm in my heart  
I've never been the praying kind  
But lately I've been down upon my knees  
Not looking for a miracle

Just a reason to believe

[Chorus]

Do you remember not long ago?  
When we used to live for the nighttime  
Cherish each moment  
Now we don't live we exist  
We just run through our lives  
So alone  
That's why you've got to hold me

Hey  
If we can't find a way out of these problems  
Then maybe we don't need this  
Standing face to face  
Enemies at war we build defences  
And secret hiding places

[Chorus]

Sakuras Sicht

Ich weine immer noch aber als ich Itachis sanfte Singstimme höre sehe ich ihn unter Tränen an. Er streichelt mir derweil liebevoll über den Rücken und sieht mich intensiv an. Ich beginne das Lied zu verstehen und beruhige mich langsam.

Er ist mir nicht böse im Gegenteil er tröstet mich und will dass ich für ihn da bin. Wenn man das Lied übersetzt soll es genau das heißen.  
Bei der zweiten Strophe nimmt er mir die Kette aus der Hand, schaut sie sich kurz an, lächelt dann und legt sie mir wieder an.

Dann zieht er mich erneut in seine starken Arme und ich schließe die Augen. Itachi kann wunderschön Singen und es tut mir so gut was er mir mit dem Lied ausdrücken will.

Jetzt spüre ich so intensiv wie noch nie wie sehr er mich liebt und könnte mich dafür Ohrfeigen dass ich etwas anderes gedacht habe.  
Ich muss lernen ihm mehr zu vertrauen denn nur das hat er auch verdient. Ich will ehrlich zu ihm sein und daher löse ich mich von ihm als das Lied endet. Er schaut mich liebevoll an. „Geht es dir jetzt besser?“ Ich küsse ihn kurz. „Ja und ich hab dir was zu sagen also hör zu.“

Dann stehe ich auf, stöpsle sein Handy aus und meines ein um im nächsten Moment ein Lied erklingen zu lassen dass meine Gefühlswelt ausdrückt. Sonst höre ich nicht so viele Balladen aber in dieser Situation gibt es kein schöneres Lied wie Savage Garden mit Truly, Madly, Deeply. Ich lehne an meinen Schreibtisch, tippe den Takt mit geschlossenen Augen nach und als mein Einsatz kommt sehe ich Itachi an während ich anfangen zu singen.

I'll be your dream, I'll be your wish I'll be your fantasy.  
I'll be your hope, I'll be your love be everything that you need.  
I love you more with every breath truly madly deeply do.  
I will be strong I will be faithful 'cause I'm counting on a new beginning.  
A reason for living. A deeper meaning. Yeah.

I wanna stand with you on a mountain,  
I wanna bathe with you in the sea.  
I wanna lay like this forever,  
Until the sky falls down on me...

And when the stars are shining brightly in the velvet sky,  
I'll make a wish send it to heaven and make you want to cry.  
The tears of joy for all the pleasure and the certainty.  
That we're surrounded by the comfort and protection of.  
The highest powers. In lonely hours. The tears devour you.

I wanna stand with you on a mountain,  
I wanna bathe with you in the sea.  
I wanna lay like this forever,  
Until the sky falls down on me...

Oh can you see it baby?  
You don't have to close your eyes 'cause it's standing right before you.  
All that you need will surely come...

I'll be your dream I'll be your wish I'll be your fantasy.  
I'll be your hope, I'll be your love, be everything that you need.  
I'll love you more with every breath truly madly deeply do...

I wanna stand with you on a mountain,  
I wanna bathe with you in the sea.  
I wanna lay like this forever,  
Until the sky falls down on me...

I wanna stand with you on a mountain,  
I wanna bathe with you in the sea.  
I wanna live like this forever,  
Until the sky falls down on me...

oh yeah... oh yeah

Nach der zweiten Strophe singt Itachi sogar mit und zieht mich zurück zu sich. Gemeinsam zu singen und dann noch etwas so emotionales ist einfach wunderschön. Es ist so intensiv und lässt mein Herz höher schlagen. Am Schluss des Liedes haucht mir Itachi ein ich liebe dich entgegen und küsst mich danach so liebevoll dass es meinen Verstand völlig vernebelt.

Ich ergebe mich wehrlos seinem Wesen und genieße es zutiefst. Ja ich will ihn mehr als alles andere und deswegen habe ich auch eine Entscheidung getroffen. Ich löse mich nach einer Weile von ihm und sehe die Tablette an die ich vorhin aus Wut auf den Boden geworfen habe, nachdem ich eine musste nehmen um nicht einen Herzinfarkt zu bekommen.

Jetzt stehen sie dank Itachi ordentlich auf meinem Nachttisch und ich muss noch mehr lächeln dann sage ich leise: „Ich werde mich operieren lassen.“ Itachi sieht mich irritiert an als ob er nicht glauben konnte was ich da sage aber ich drehe mich zu ihm, nehme seine Hände in meine und schaue ihn mit einem Sicherheit gebenden Blick an der ihn verstehen lässt. Dennoch fragt er nach. „Meinst du das ernst?“

„Ja aber ich tu es nicht für mich sondern für uns. Ich liebe dich Itachi und darum will ich dir deine Bitte erfüllen außerdem soll so etwas wie vorhin nicht nochmal passieren. Ich will nicht mehr schwach sein und noch weniger will ich dass du traurig wegen mir bist.“

Es dauert nicht mal zwei Sekunde ehe mich Itachi in den Arm nimmt, ich ihn doch wirklich aufseufzen höre und etwas verdächtig Feuchtes auf meiner Schulter spüre. Dann folgt sogar ein leises Schluchzen und ich drücke ihn etwas von mir weg um mich von meinem Verdacht zu überzeugen. Vor mir sitzt doch wirklich ein weinender Itachi den ich sofort sanft über die Schulter streichel.

Irritiert frage ich dann: „Warum weinst du denn jetzt?“ Er wischt sich die Tränen weg und antwortet mir dann: „Weil ich unsagbar glücklich bin. Du weißt nicht wie sehr mich dein Entschluss freut und von meinen Ängsten befreit.“ Ich sehe ihn ob seiner Offenheit stutzend an.

„Du hast Ängste aber wo vor denn?“ Was er dann antwortet hätte ich nie für möglich gehalten wenn ich es nicht mit eigenen Ohren gehört hätte. „Dich zu verlieren ist meine größte Angst. Weißt du seit ich das erste Mal gesehen habe, bin ich schon in dich verliebt und als du mir das mit deinem Herzen erzählt hast, hatte ich Angst du könntest mich genauso allein lassen wie ich es schon Einmal erlebt habe.“

Ich setze mich auf seinen Schoß um ihn ganz nah an mich zu ziehen. „Aber sie ist doch immer bei dir, ganz tief in deinem Herzen und solange du sie nicht vergisst wird sie das auch immer sein so wie meine Mutter immer für mich da sein wird.“ „Ich weiß aber dennoch tut es weh und es nochmal zu durchleben pack ich einfach nicht.“ Ich nicke und küsse ihn um ihm noch mehr Nähe zu schenken die er annimmt.

Derweil erklingt in meinem Handy Enrique Iglesias mit Hero dass wir eng aneinander gekuschelt leise mitsingen. Den restlichen Nachmittag verbringen wir noch so ehe es Zeit zum Abendessen wird und mein Magen natürlich sich das nicht entgehen lassen will. Laut knurrt er was Itachi mal wieder zum Lachen bringt und mich somit auch. „Dein Magen ist besser als jede Uhr.“ Ich knuffe ihn in den Arm dafür.

Dann löst er sich von mir, steht auf und zieht mich zur Tür. Aber bevor wir dann zur Mensa gehen küsst er mich nochmal zärtlich und flüstert mir etwas Wunderschönes ins Ohr. „Du wirst immer meine Kirschblüte bleiben, egal was passiert und ich werde

dich beschützen das verspreche ich dir. Ich bin immer für dich da wenn du mich brauchst darauf kannst du dich verlassen.“

Ich lächle ihn an. „Das Selbe gilt für dich. Ich lass dich nie allein.“ Ich weiß dass das sehr schulzig klingt aber ich liebe ihn eben.

Nach einem weiteren Kuss gehen wir dann los.